

A kingfisher bird with vibrant blue and orange plumage is perched on a light-colored branch. The bird is shown in profile, facing right. The image is set within a circular frame that has a light greenish-yellow background. The entire composition is centered on a solid teal background.

**RENDEZVOUS MIT DER
NATUR**
Veranstaltungsprogramm 2023

© Rainer Deible

Impressum

Herausgeber:

Stadt Rastatt – Kundenbereich Ökologie und Grün
Umweltstiftung Rastatt

Redaktion:

Stadt Rastatt – Kundenbereich Ökologie und Grün
Stadt Rastatt – Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Geschäftsführung der Umweltstiftung Rastatt

Herstellung:

Stadt Rastatt
Kundenbereich 4.20 Ökologie und Grün
Veronika Öder und Elke Birli
Herrenstraße 15
76437 Rastatt

Erscheinungsdatum: 01. Februar 2023

Kartengrundlage:

Topographische Karte 1:50.000 - © Landesamt für
Geoinformation
und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de)

Bildnachweis:

Titelbild: Rainer Deible



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der Natur,

bunt und einmalig schön, so ist unsere Natur hier im Verwaltungsraum der Stadt Rastatt. Mit jedem Ausflug in die lebendigen Naturoasen wird einem bewusst, wie gut es uns tut, tief in die Schönheit unserer Landschaft einzutauchen.

Mit Begeisterung, viel Engagement und einmaligen Einblicken tragen naturkundlich erfahrene Vereine, Institutionen und fachkundige Naturkenner im Rahmen des Jahresprogramms „Rendezvous mit der Natur“ dazu bei, diese positive Verbindung zur Natur neu zu knüpfen.

Seien Sie dabei, wenn es auf Wanderungen durch die dichten Auewälder der Rheinaue geht oder im Rahmen von Exkursionen die duftende Vielfalt der Wildkräuter oder die Farbenpracht der Frühblüher erkundet wird. Erleben Sie die wilden Jäger der Nacht, die Fledermäuse, bei ihren tollkühnen Jagdflügen oder lassen Sie sich von einem abendlichen Vogelkonzert beeindrucken. Das Jahresprogramm hat für jeden etwas zu bieten. Ich lade Sie ganz herzlich ein, an den zahlreichen Angeboten teilzunehmen und wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihren Naturentdeckungen.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'H. Pütsch'.

Hans Jürgen Pütsch

Oberbürgermeister

Vorsitzender des Stiftungsvorstandes der Umweltstiftung

Terminkalender 2023

Februar			Seite
So., 12.	Wanderung	Winterliche Unruhe – Wasser, ein machtvoller Auengestalter PAMINA-Rheinpark	1
Mi., 15.	Vortrag	Sag mir, wo die Wiesen sind NABU Kreisverband Mittelbaden	2
März			
So., 12.	Spaziergang	Trommelwirbel – Vogelexkursion NABU Kreisverband Mittelbaden	3
Sa., 25.	Workshop	Weidenflechten Juliane Eckstein	4
So., 26.	Wanderung	Der Auwald inmitten des Polders Greffern-Söllingen PAMINA-Rheinpark	5
Fr., 31.	Spaziergang	Zur Bärlauchzeit – Frühjahrskräuter Auenkräuter: Marianne Knörr-Groß	6
April			
So., 2.	Workshop	Natürlich schön - Naturkosmetik Stadt Rastatt	7
Do., 20.	Radtour	Dschungeltour mit dem Fahrrad Naturschutzzentrum KA-Rappenwört	8
Sa., 22.	Aktionstag	Feuer und Flamme-kulinarisches Erlebnis Stadt Rastatt - FÖJ	9
Mai			
So., 7.	Spaziergang	Bäume in der Aue – Hören, Sehen, Staunen NABU Kreisverband Mittelbaden	10
So., 7.	Aktionstag	Natur-Erlebnistag an der Raukehl Naturfreunde Rastatt	11
Sa., 13.	Wanderung	Sag mal, welcher Baum ist das? Stadt Rastatt	12
So., 14.	Aktionstag	Die Stunde der Gartenvögel Stadt Rastatt	13
Mi., 17.	Spaziergang	Piepmätze für Einsteiger NABU Kreisverband Mittelbaden	14
Sa., 20.	Spaziergang	Exkursion Rastatter Rheinaue KIT Aueninstitut – Christian Damm	15

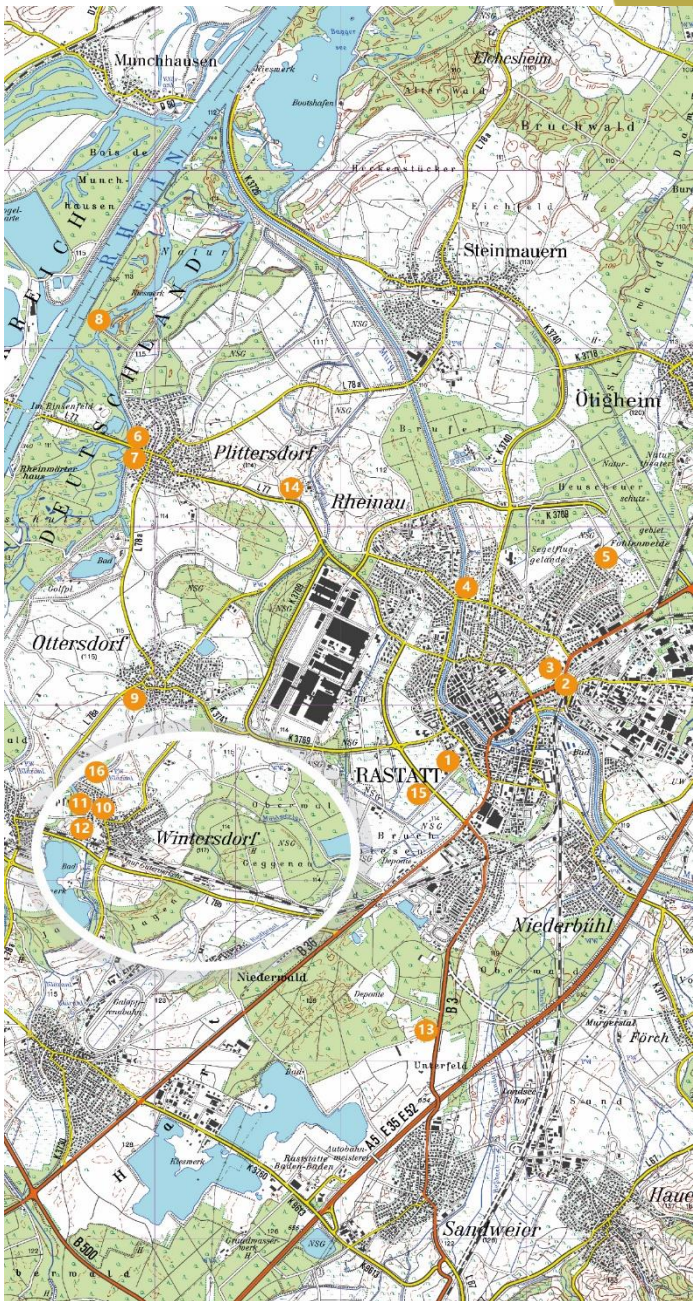
Juni			Seite
Mi., 7.	Spaziergang	Piepmätze für Einsteiger - Waldvögel NABU Kreisverband Mittelbaden	16
Sa., 24.	Aktionstag	Hereinspaziert – Die Ökostation Rastatt Stadt Rastatt	17
Sa., 24.	Spaziergang	Wasser für die feuchten Wiesen? KIT Aueninstitut – Christian Damm	18
Juli			
So., 2.	Radtour	Radtour durch das Rastatter LIFE+-Gebiet NABU Kreisverband Mittelbaden & PAMINA	19
Sa., 15.	Aktionstag	Batnight - Fledermausnacht Stadt Rastatt, Beate Link	20
August			
Sa., 19.	Aktionstag	Lass es funkeln – Lagerfeuer & Geschichten Stadt Rastatt	21
September			
Sa., 2.	Radtour	Multifunktionale Forstwirtschaft in FFH- und Naturschutzgebieten Stadt Rastatt	22
Fr., 8.	Aktionstag	Waldbaden Wilde Karde Naturschule	23
Sa., 16.	Aktionstag	Und ein Brot wie aus Großmutterns Zeiten Stadt Rastatt	24
Fr., 22.	Spaziergang	Märchen trifft auf Kraut und Baum Auenkräuter: Marianne-Knörr-Groß	25
Oktober			
Fr., 6.	Spaziergang	Wilde kulinarische Herbstschätze Wilde Karde Naturschule	26
So., 15.	Radtour	Herbst im Rastatter Ried PAMINA-Rheinpark	27
Mi., 25.	Vortrag	Nachbar Wolf NABU Kreisverband Mittelbaden & a.	28
November			
Fr., 3.	Aktionstag	Wilde Kräuter – Feurige Suppenwürze Stadt Rastatt & Auenkräuter	29
Sa., 4.	Show	Multivisionsshow „Naturerlebnis Rastatter Rheinaue“ Rainer Deible & Arno Helfer	30

Mi., 15.	Vortrag	Mehr Natur in unserer Stadt NABU Kreisverband Mittelbaden	31
----------	---------	--	----

Dezember

Sa., 2.	Aktionstag	Und es werde Weihnacht Stadt Rastatt	32
---------	------------	---	----

Treffpunkte der Veranstaltungen



Februar

Winterliche Unruhe – Wasser, ein machtvoller Auengestalter

Die geführte Wanderung durch den Rastatter Auenwald widmet sich ganz dem Thema des Wassers. Wasser ist in der Aue überall und das zentrale Element funktionaler Auenwälder.



© Peter Vogler

Überzeugen Sie sich selbst, wo und wie Wasser in den Auen vorkommt und welche Kraft dieses Element mit sich bringt, vor allem wenn es um die Gestaltung der Auenlandschaft geht.



Sonntag, den 12.02.2023 von 14:00 bis ca. 17:00 Uhr



10

Rastatt-Wintersdorf, Gasthaus „Grüner Baum“,
Dorfstraße 21



PAMINA Rheinpark
Herr Peter Vogler (Rheinparkguide)



07222 15 91 085
0151 59 47 36 89



Wir bitten um Anmeldung.

Kosten: 8 € pro Person

Sag mir, wo die Wiesen sind

Das Braunkehlchen ist ein lebhafter und irgendwie gut gelaunt wirkender Vogel. Dabei hätte es allen Grund, übellaunig zu sein, denn die extensiv genutzten Wiesen, die es als Lebensraum braucht, sind auch in Mittelbaden weitgehend verschwunden. Der Vortrag gibt einen Situationsbericht.



© Maik Sommerhage



Mittwoch, den 15.02.2023 von 19:00 bis ca. 21:00 Uhr



4

Rastatt, Naturfreundehaus, Brufertstraße 3



NABU Kreisverband Mittelbaden
Naturfreunde Rastatt
Herr Martin Klatt



kontakt@nabu-mittlerer-oberrhein.de



Wir bitten um Anmeldung.

Kosten: 3 € pro Person, NABU-Mitglieder 2 €, Kinder frei

März

Trommelwirbel

Das Trommeln der Spechte sorgt im zeitigen Frühjahr für die Klangkulisse im Wald. Die Vögel brauchen ein großes Angebot alter und dicker Bäume für den Bau ihrer Bruthöhlen. Dieses ist im alten Auenwald zwischen Rastatt und Ötigheim noch sehr gut. Das merkt man am dynamischen Trommelkonzert der Spechte.



© Rainer Deible



Sonntag, den 12.03.2023 von 08:00 bis ca. 09:30 Uhr



5 Rastatt, Parkplatz an der Fohlenweide



NABU Kreisverband Mittelbaden
Herr Martin Klatt
Herr Dieter Peter



kontakt@nabu-mittlerer-oberrhein.de



Wir bitten um Anmeldung.

Kosten: 3 € pro Person, NABU-Mitglieder 2 €, Kinder frei

Wir flechten mit Weiden

Flechten mit Weiden ist ein altes Handwerk. In diesem Kurs geht es aktiv und kreativ an die Erstellung von Weidenflechtwerken. Dabei sind beide Kursteile für Anfänger geeignet.

Teil I: Wir flechten eine Schwinge. Aus frischen Weiden entsteht eine flache Schale. Durch die verschiedenen Weidensorten wird sie mehrfarbig.

Teil II: Wir flechten einen Osterkranz und Osterdekoration.

Aus frischen Weiden entstehen Kränze oder Osterschalen. Wenn die entstandenen Werke eingepflanzt werden oder ins Wasser gelegt werden, dann treiben sie bis Ostern grün aus.



© Juliane Eckstein



© Juliane Eckstein



Samstag, den 25.03.2023

Teil I: 10:00 bis 12:30 Uhr

Teil II: 13:00 bis 15:30 Uhr



1

Rastatt, Ökostation, Am Westring (bei den Gaskesseln)



Stadt Rastatt
Umweltstiftung Rastatt
Frau Juliane Eckstein



juliane@eckstein.biz



Wir bitten um Anmeldung bis 23.03.2023 unter Angabe des Kursteils I und/oder II.

Bitte Gartenschere und robuste Kleidung sowie Selbstverpflegung bei Bedarf mitbringen.

Maximale Teilnehmerzahl: 15 Personen pro Kurs. Ab 14 Jahren geeignet.

Kosten: je 8 € pro Person und Veranstaltungsteil

Der Auwald inmitten des Polders Greffern-Söllingen

Auf 580 ha Fläche werden ehemalige Überflutungsgebiete wieder von Hochwassern überströmt. Gesteuert durch einen Polder können bis zu ca. 12 Mio. m³ Wasser im Rückhalteraum gehalten werden, der bei



© Peter Vogler

Extremhochwasserereignissen den angrenzenden Siedlungsbereich vor Hochwasser schützt.

Um Schäden durch wiederkehrende Hochwasser zu minimieren werden im Rückhalteraum auenähnliche Lebensräume mit hochwassertoleranten Pflanzen- und Tierarten gefördert. Dies geschieht durch regelmäßige ökologische Flutungen. Was sich hier entwickelt geschieht durch ein Ineinandergreifen von ausgeklügelter Technik und der eigenen Dynamik der Natur.



Sonntag, den 26.03.2023 von 14:00 bis ca. 17:00 Uhr



k. Nr. Greffern, Parkplatz am Acherschöpfwerk



PAMINA Rheinpark

Herr Peter Vogler (Rheinparkguide)

Frau Christel Zorn (Rheinparkguide)



07222 15 91 085

0151 59 47 36 89



Wir bitten um Anmeldung.

Kosten: 8 € pro Person

Zur Bärlauchzeit – Frühjahrskräuter-Spaziergang

Auf geht's, zum duftenden Bärlauch. Der Frühjahrskräuter-Spaziergang lässt erahnen, welche kulinarischen oder gar heilenden Kräfte in den ersten Frühblüchern der Wälder schlummern. Die Teilnehmenden erfahren allerhand Wissenswertes rund um die zu entdeckenden Kräuter und tauchen ein, in eine Waldatmosphäre, die vor neu erwachtem Leben nur so strotzt.



© Thomas Semmelmann



Freitag, den 31.03.2023 von 16:00 bis ca. 18:30 Uhr



9

Rastatt-Ottersdorf, südlicher Ortsausgang,
Grundschule Ottersdorf, Wilhelmstraße 17



Auenkräuter
Frau Marianne Knörr-Groß



auenkraeuter.mkg@gmail.com



Wir bitten um Anmeldung bis zum 29.03.2023.
Maximale Teilnehmerzahl: 25 Personen.

Kosten: 8 € pro Person

April

Natürlich schön – Naturkosmetik selber machen

Einfach und unkompliziert, auf Basis rein natürlicher Produkte und den vollen Aromen sowie der Kraft der Natur entstehen selbstgemachte Wohlfühlprodukte. Gemeinsam mit Biologin Veronika Öder erstellen die Teilnehmenden im Kurs eigens kreierte Naturkosmetikprodukte. Aus heimischen Kräutern und Pflanzen des Waldes wird neben einer fein duftenden Handcreme auch ein wärmendes und kopfbefreiendes Inhalationssalz erstellt, welches sich auch ideal für ein Fußbad nutzen lässt.

Ob als Geschenk oder für den eigenen Bedarf, es darf nach Lust und Laune gemischt, geköchelt und gerührt werden. Freuen Sie sich auf einen aktiven Nachmittag, an dem am Ende jeder sein eigenes Pflegeprodukt mit nach Hause nehmen darf. Eben ganz natürlich.



© Veronika Öder



Sonntag, den 02.04.2023 von 14:00 bis ca. 16:30 Uhr



1

Rastatt, Ökostation, Am Westring (bei den Gaskesseln)



Stadt Rastatt, Kundenbereich Ökologie und Grün
Frau Veronika Öder



veronika.oeder@rastatt.de
07222 972 4210



Wir bitten um Anmeldung bis zum 28.03.2023.
Die Produktanwendung erfolgt auf eigene
Verantwortung.

Bitte 1x 500 ml, 1x 30 ml Behältnis, Mörser (wenn
vorhanden) mitbringen.

Kosten: 5 € pro Person

Dschungeltour mit dem Fahrrad

In den Auen am Oberrhein ist es im Sommer oft schwül-warm. Waldreben, Hopfen und Efeu klettern und ranken in die Baumwipfel und es herrscht eine tropisch anmutende Klangkulisse. Kein Wunder, dass man gerne vom „Badischen Dschungel“ spricht. Mit dem Fahrrad lassen sich die Auenwälder mit ihrer faszinierend vielfältigen Pflanzen- und Tierwelt bei leichtem Fahrtwind auf angenehme Art und Weise entdecken. Und so ganz nebenbei erfahren Sie Wissenswertes über die Veränderungen der Flusslandschaft am Oberrhein.



© Joachim Gerstner



Donnerstag, den 20.04.2023 von 17:00 bis 19:00 Uhr



6

Rastatt-Plittersdorf, Ankerbrücke, Fährstraße
(zur Rheinfähre)



Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört
Frau Anja Preiß (NAZKA)
Herr Peter Vogler (PAMINA Rheinparkguide)



info@nazka.de



Wir bitten um Anmeldung bis zum 17.04.2023.
Maximale Teilnehmeranzahl: 10 Personen

Kosten: 5 € pro Person

Feuer und Flamme – ein kulinarisches Erlebnis

Zündet man ein Feuer an, sitzen gleich alle gemütlich drum herum und bestaunen die lodernden Flammen. Es ist so fundamental in uns verankert, dass es sich in allen Kulturen beobachten lässt. Doch welche Verbindung hat der



© Veronika Öder

Mensch eigentlich zum Feuer? Wie lange können wir schon mit Feuer kochen und was hat uns das gebracht? Und wie funktioniert das eigentlich? Das Motto dieses Aktionstages: Learning by doing! Gemeinsam werden über dem offenen Feuer leckere Pita-Brote, Falafel und Grillgemüse zubereitet. Gleichzeitig lernen die Teilnehmenden Interessantes über die Geschichte des Feuers.

Das FÖJ der Stadt Rastatt freut sich auf eine dynamische und motivierte Gruppe und einen tollen gemeinsamen Nachmittag.



Samstag, den 22.04.2023 von 16:00 bis ca. 19:00 Uhr



1

Rastatt, Ökostation, Am Westring (bei den Gaskesseln)



Stadt Rastatt – FÖJ
Frau Victoria Kursch
Herr Lukas Lux



foej@rastatt.de
07222 972 4211



Wir bitten um Anmeldung bis zum 20.04.2023.
Maximale Teilnehmeranzahl: 12 Personen
Bei Dauerregen oder Gewitter findet die Veranstaltung nicht statt. (Ausweichtermin 06.05.2023)

Kosten: 4 € pro Person

Mai

Natur-Erlebnistag an der Raukehl in den Rastatter Rheinauen

Anfang Mai wird traditionell die NaturErlebnisSTation (NEST) der NaturFreunde Rastatt e.V. eröffnet. Sie liegt an der Raukehl am Kleinen Bärensee bei Plittersdorf mitten in den Rastatter Rheinauen. Bei einem Aktionstag können Familien die Natur kennenlernen, erforschen oder auch einfach nur spielend oder entspannend genießen. Mit dem großen Familienkanadier kann eine Fahrt auf dem Wasser unternommen, mit Spektiven die Vogelwelt beobachtet werden. Spiel- und Bastelangebote für Kinder gibt es auf der Wiese. Den Abschluss bildet ein gemeinsames Grillen an der Feuerschale. Grillgut bitte selbst mitbringen.



© Jutta Eckert-Schirmer



Sonntag, den 07.05.2023 von 14:00 bis 18:00 Uhr



8

Rastatt-Plittersdorf, Kleiner Bärensee, Raukehl
Naturfreundehaus (GPS: 48.889501, 8.139931)



Naturfreunde Rastatt
Frau Jutta Eckert-Schirmer



info@naturfreunde-rastatt.de
07222 29751 (AB)



Wir bitten um Anmeldung.
Für Familien geeignet.

Kostenfreie Veranstaltung

Bäume in der Aue – Hören, Sehen, Staunen

Bei einem Spaziergang im „Schafköpfel“ und am Rhein lernen wir die wichtigsten Bäume des Auwaldes kennen. Wir lauschen ihren Märchen und Mythen und staunen über ihre Heilkräfte. Es lohnt sich, die Rheinauen einmal aus diesem Blickwinkel kennenzulernen. Die passenden Stimmungen werden das Erlebnis bereichern!



© Rainer Deible



Sonntag, den 07.05.2023 von 14:00 bis ca. 17:00 Uhr



11

Rastatt-Wintersdorf, An der Kunstwiese,
Sandbachstraße 5



NABU Kreisverband Mittelbaden
Frau Annette Volz



Maerchen-reise@web.de



Wir bitten um Anmeldung.
Naturerlebnis mit Märchen für Erwachsene.

Kosten: 3 € pro Person, NABU-Mitglieder 2 €, Kinder frei

Sag mal, welcher Baum ist das?

Ist das nun eine Eiche, ein Haselnussstrauch oder doch ein Birkenbaum? Wer schon immer heimische Bäume und Sträucher beim Namen benennen wollte und Spannendes über die stillen Giganten erfahren will, ist bei



© Veronika Öder

diesem Spaziergang genau richtig. Biologin Veronika Öder führt durch einen bunten Nachmittag und vermittelt viel Wissenswertes rund ums Thema Baumbestimmung. Sie erklärt, woran man die bekanntesten Arten erkennen und sie voneinander unterscheiden kann. Daneben gibt es allerhand Wissenswertes zu den besonderen Fähigkeiten, Eigenschaften und Inhaltsstoffen der ausgewählten Arten. Alte Geschichten lassen die Waldbäume lebendig werden und in der abschließenden Waldrunde kommt man den Riesen ganz nah.



Samstag, den 13.05.2023 von 13:00 bis ca. 15:30 Uhr



13

Rastatt, Richtung Sandweier, Sandweierer Straße, Einfahrt Naturschutzgebiet Sandheiden und Dünen



Stadt Rastatt, Kundenbereich Ökologie und Grün
Frau Veronika Öder



veronika.oeder@rastatt.de
07222 972 4210



Wir bitten um Anmeldung bis zum 11.05.2023.

Kostenfreie Veranstaltung

Die Stunde der Gartenvögel

Mit der Stunde der Gartenvögel ist der NABU seit Jahren Vorreiter in der koordinierten Erfassung unserer heimischen Gartenvögel. Eine Stunde lang beobachten, egal ob vom Balkon,



© Rainer Deible

im eigenen Garten oder im nahen Park. Gesichtete Gartenvögel notieren und damit einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz leisten. Klingt einfach und ist es auch. Wer sich selbst noch nie gewagt hat bei der einfachen Aktion mitzumachen ist herzlich eingeladen, unter fachkundiger Anleitung unsere heimischen Gartenvögel näher kennenzulernen und bei der Zählaktion mitzumachen. Teilnehmende lernen im Zuge der Aktion die häufigsten Gartenvögel und ihre zahlreichen Besonderheiten kennen. Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee oder Tee werden anschließend 1 Stunde lang die Vögel gezählt und dann gemeinsam der Erfassungsbogen eingereicht.



Sonntag, den 14.05.2023 von 16:00 bis ca. 17:30 Uhr



1 Rastatt, Ökostation, Am Westring (bei den Gaskesseln)



Stadt Rastatt, Kundenbereich Ökologie und Grün
Frau Veronika Öder



veronika.oeder@rastatt.de
07222 972 4210



Wir bitten um Anmeldung bis zum 12.05.2023.
Bitte Fernglas (wenn vorh.) und Tasse mitbringen.

Kosten: 1 € pro Person, Kinder unter 12 Jahren frei

Piepmätze für Einsteiger

Der Streifzug durch die Felder und Obstwiesen südlich von Ottersdorf verspricht ein breites Spektrum an Vogelstimmen. Typische Dorfvögel werden zu hören sein sowie Arten der



© Rainer Deible

Obstwiesen und Waldränder. Mindestens drei Gesänge werden als Ohrwurm vorgestellt.



Mittwoch, den 17.05.2023 von 19:00 bis ca. 21:00 Uhr



9

Rastatt-Ottersdorf, südlicher Ortsausgang,
Grundschule Ottersdorf, Wilhelmstraße 17



NABU Kreisverband Mittelbaden

Frau Marianne Leis-Messer

Herr Martin Klatt



kontakt@nabu-mittlerer-oberrhein.de



Wir bitten um Anmeldung.

Kosten: 3 € pro Person, NABU-Mitglieder 2 €, Kinder frei

Exkursion Rastatter Rheinaue

Informationen über den Naturraum Rastatter Rheinaue als Lebensraum und einzigartigen Auenstandort in Deutschland teilt Herr Dr. Christian Damm, wissenschaftlicher Mitarbeiter



© Peter Klüber

am KIT-Aueninstitut in Rastatt. Auf einer informativen Wanderung geht es um den aktuellen Zustand der Rheinaue und auch Möglichkeiten, wie dieser sich in Zukunft verändern könnte. Dabei berichtet er auch über Ergebnisse einer kürzlich abgeschlossenen Studie, die sich mit den Problemen und Entwicklungsmöglichkeiten der Rastatter Rheinaue beschäftigte.



Samstag, den 20.05.2023 von 14:00 bis ca.16:00 Uhr



16

Rastatt-Wintersdorf, Parkplatz Inselstraße am Sauweidsee, (GPS: 48.851103, 8.129858)



KIT Aueninstitut
Herr Christian Damm



Chrisian.damm@kit.edu



Wir bitten um Anmeldung.

Kostenfreie Veranstaltung

Juni

Piepmätze für Einsteiger – Vögel des Waldes

Der letzte Teil der Piepmatzkunde führt in den Wald und damit in den schwierigsten Lebensraum. Hier singen die Vögel aus verschiedenen "Stockwerken" aus allen Richtungen am Waldweg entlang. Das verlangt höchste Aufmerksamkeit, um drei einzelne Stimmen sicher "herauszuhören". Mit dem Trick der Merksprüche wird auch das gelingen!



© Martin Klatt



Mittwoch, den 07.06.2023 von 19:00 bis ca. 21:00 Uhr



12 Rastatt-Wintersdorf, Parkplatz am Sportplatz



NABU Kreisverband Mittelbaden
Herr Martin Klatt



kontakt@nabu-mittlerer-oberrhein.de



Wir bitten um Anmeldung.

Kosten: 3 € pro Person, NABU-Mitglieder 2 €, Kinder frei

Hereinspaziert – Führung durch die Ökostation Rastatt

Ein Garten, oder doch ein Park?
Was ist das eigentlich, dieses
eingezäunte Gelände am Westring
an den Gaskesseln in Rastatt? Was
verbirgt sich hinter den teils
dichten Hecken und warum hört
man im Jahresverlauf so viele
fröhliche Kinder- und Jugendgruppen auf dem Gelände?



© Veronika Öder

Neugierig geworden? Dann nichts wie los. Seien Sie dabei wenn die Ökostation Rastatt für eine Führung ihre Türen öffnet. Entdecken Sie das erlebnis- und praxisorientierte Lerngelände, welches die Stadt Rastatt seit 1992 für die kostenlose Umwelterziehung der Rastatter Kitas, Kindergärten, Schulen und Bildungseinrichtungen bereithält unter fachkundiger Anleitung.

Gemeinsam erkunden die Teilnehmenden die Station, lernen zahlreiche spannende Lebensräume kennen und entdecken, was die Ökostation Rastatt als Lernort so besonders macht.



Samstag, den 24.06.2023 von 14:00 bis 15:30 Uhr



1

Rastatt, Ökostation, Am Westring (bei den Gaskesseln)



Stadt Rastatt, Kundenbereich Ökologie und Grün
Frau Veronika Öder



veronika.oeder@rastatt.de
07222 972 4210



Wir bitten um Anmeldung bis zum 23.06.2023.

Kostenfreie Veranstaltung

Wasser für die feuchten Wiesen?

Das Rastatter Bruch ist ein Feuchtwiesengebiet, das beispielhaft wie nahezu alle Feuchtgebiete sehr unter den Folgen von Entwässerung und den immer sommertrockener werdenden Klimabedingungen leidet. Das Rastatter KIT



© Stadt Rastatt

Aueninstitut führt hierzu ein Projekt der Stiftung Naturschutzfond Baden-Württemberg durch, in dem der Wasserhaushalt dieses Niedermoores untersucht wird. Herr Dr. Christian Damm vom Aueninstitut wird das Gebiet, seine Probleme und das Projekt auf einer kleinen naturkundlichen Wanderung vorstellen.



Samstag, den 24.06.2023 von 14:00 bis 15:30 Uhr



15 Rastatt, Im Rheinfeld/Ecke Oberwaldstraße



KIT Aueninstitut
Herr Christian Damm



Christian.damm@kit.edu



Wir bitten um Anmeldung.

Kostenfreie Veranstaltung

Juli

Mit dem Fahrrad durch das Rastatter LIFE+-Gebiet

Von 2011 bis 2015 wurden im Rahmen des europäischen LIFE+ - Projektes „Rheinauen bei Rastatt“ rund 15 Millionen Euro in den Naturschutz investiert. An Rhein und Murg entstanden neue Lebensräume, wurden alte Schäden repariert, neue Erlebnispfade eingerichtet und vieles mehr. Wie sich die Natur um Rastatt seitdem entwickelt hat, wird mit dem Fahrrad erkundet.



© Peter Klüber



Sonntag, den 02.07.2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr



2 Rastatt, vor dem Hauptbahnhof



NABU Kreisverband Mittelbaden
PAMINA Rheinpark
Herr Martin Klatt
Herr Peter Vogler



kontakt@nabu-mittlerer-oberrhein.de
Tel.+49(0)7222-15 91 085 (PAMINA Rheinparkguide)



Wir bitten um Anmeldung.
Fahrradtour. Das Mitbringen eines eigenen Fahrrads ist für die Teilnahme notwendig.

Kosten: 3 € pro Person, NABU-Mitglieder 2 €, Kinder frei

Batnight

Viele Menschen sind von Fledermäusen fasziniert, aber wenige haben die flinken Jäger schon einmal selbst gesehen. Das FÖJ der Stadt Rastatt und Fledermausexpertin Beate Link laden ein zur Batnight. Gestartet



© Beate Link

wird mit einer Einführung in das Thema, während der es allerhand Wissenswertes zu den Tieren zu erfahren gibt. Ein Blick auf Pflgetiere von Frau Link bringt die Jäger der Nacht sehr nahe. Ein gemütliches Zusammensitzen mit Stockbrot und warmen Getränken stimmt ein auf die sich anschließende Exkursion. Ausgerüstet mit Taschenlampen und „Bat Detektoren“ geht es dann im Stadtpark nach Sonnenuntergang auf Fledermausbeobachtung.



Samstag, den 15.07.2023 von 19:00 bis ca. 22:30 Uhr



1

Rastatt, Ökostation, Am Westring (bei den Gaskesseln)



Stadt Rastatt – FÖJ
Fledermausexpertin Frau Beate Link
Frau Victoria Kursch
Herr Lukas Lux



foej@rastatt.de
0152 22576694



Wir bitten um Anmeldung bis zum 13.07.2023.
Bei anhaltendem Dauerregen, Gewitter oder starkem Wind findet die Veranstaltung nicht statt.
Begrenzte Teilnehmerzahl
Für Familien mit Kindern geeignet
Informationen für Ausrüstung bei Anmeldung.

Kostenfreie Veranstaltung

August

Lass es funkeln – Lagerfeuer und Geschichten

Wenn es knistert und die ersten Funken gen Himmel schlagen, wenn das Holz knackt und faucht, dann ist die Magie des Lagerfeuers entfacht. Feuer ist ein uns urvertrautes Element, das uns fasziniert. Gemeinsam mit den Teilnehmenden wird ein Lagerfeuer entzündet, um anschließend in gemütlicher Runde Geschichten zu lauschen, während über den Flammen für alle kleine Leckereien köcheln.



© Veronika Öder



Samstag, den 19.08.2023 von 18:30 bis ca. 21:00 Uhr



1 Rastatt, Ökostation, Am Westring (bei den Gaskesseln)



Stadt Rastatt, Kundenbereich Ökologie und Grün
Frau Veronika Öder
FÖJ



veronika.oeder@rastatt.de
07222 972 4210



Wir bitten um Anmeldung bis 16.08.2023.
Die Veranstaltung ist für Familien mit Kindern geeignet.
Bitte Tasse, Besteck und Teller sowie bei Bedarf Taschenlampe, Sitzkissen, Decken etc. mitbringen.
Bei starker Trockenheit oder Brandgefahr muss die Veranstaltung abgesagt werden.

Kosten: 2 € pro Person, Kinder unter 12 Jahren frei

September

Multifunktionale Forstwirtschaft in FFH- und Naturschutzgebieten – Herausforderungen und Zielkonflikte

Der Rastatter Stadtwald dient als Ort der Erholung und erfüllt gleichzeitig eine wichtige Aufgabe als Rohstofflieferant.

Überdies ist er Lebensraum für zahlreiche Tiere und Pflanzen.

Diese Multifunktionalität des

Stadtwaldes zu erhalten ist eine besondere Herausforderung.

Welche Ziele verfolgt der Waldnaturschutz? Welche Rolle

nimmt der Klimawandel in Bezug auf die

Waldbewirtschaftung ein? Welche Probleme, Lösungen und Kompromisse ergeben sich hieraus?

Interessierte können bei einer geführten Rad-Wanderung diesen spannenden Fragestellungen nachgehen und sich auf eine Erlebnistour freuen.



© Nico Jakob



Samstag, den 02.09.2023 von 15:00 bis ca. 17:00 Uhr



7

Rastatt-Plittersdorf, Niedersand, Festplatz
Fährstraße



Stadt Rastatt, Kundenbereich Forst und Ökologie und
Grün

Herr Nico Jakob

Frau Veronika Öder



nico.jakob@rastatt.de



Wir bitten um Anmeldung.

Fahrradtour. Das Mitbringen eines eigenen Fahrrads
ist für die Teilnahme notwendig

Maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen

Kostenfreie Veranstaltung

Waldbaden

An diesem Nachmittag erhalten Sie einen Einblick in das sogenannte „Waldbaden“. In Japan hat es schon lange Tradition und ist anerkannter Bestandteil der Gesundheitsvorsorge. Es wird Shinrin Yoku genannt, wörtlich übersetzt „Eintauchen in die Waldatmosphäre“ oder kurz „Waldbaden“. Die Teilnehmenden erfahren allerhand Wissenswertes über die heilsame Waldatmosphäre und die Kommunikationssysteme des Waldes. Genießen Sie Entspannungs- und Wahrnehmungsübungen und erleben Sie selbst die Auswirkungen des Waldbades auf Körper, Geist und Seele.



© Daniela Schneider



Freitag, den 08.09.2023 von 16:00 bis ca. 19:30 Uhr



k.Nr. Rastatt-Durmertsheim, Parkplatz
Bäretreierhütte, Ettlinger Straße



Wilde Karde Naturschule und Umweltstiftung Rastatt
Frau Daniela Schneider



info@wildekarde-naturschule.de
www.wildekarde-naturschule.de
07243 94 94 44



Wir bitten um Anmeldung bis zum 06.09.2023.
Maximale Teilnehmerzahl: 12 Personen
Bitte Sitzunterlage und Verpflegung nach eigenem
Bedarf sowie wetterangepasste Kleidung mitbringen.

Kostenfreie Veranstaltung

Und ein Brot wie aus Großmutter's Zeiten

Wenn das lodernde Feuer im Steinofen zu goldglühenden Kohlen geworden ist, dann ist es Zeit die selbst vorbereiteten Brote in den Ofen zu schieben. Mit der Zeit steigt ein Duft wie aus Großmutter's Zeiten aus der Backkammer auf. Bis es soweit ist,



© Veronika Öder

ist es ein spannender und aufregender Weg. Gemeinsam mit den Teilnehmenden wird aus einfachen Grundzutaten ein Brotteig geknetet. Ganz nebenbei erfährt man wie es früher einmal war, bis aus einem kleinen Korn das Mehl für das Brot wurde. Die selbstgeformten Laibe können anschließend nach Herzenslust verziert werden und dann heißt es warten, bis die braune Kruste zu sehen ist und der Brotduft in die Nase steigt. Freuen Sie sich auf einen aktiven Erlebnismittag mit anschließender Verkostung.



Samstag, den 16.09.2023 von 14:00 bis 16:30 Uhr



1

Rastatt, Ökostation, Am Westring (bei den Gaskesseln)



Stadt Rastatt, Kundenbereich Ökologie und Grün
Frau Veronika Öder
FÖJ



veronika.oeder@rastatt.de
07222 972 4210



Wir bitten um Anmeldung bis zum 14.09.2023.
Die Veranstaltung ist für Familien mit Kindern
geeignet.

Bitte Handtuch für Brot sowie Selbstverpflegung bei
Bedarf mitbringen.

Kosten: 5 € pro Person, Kinder unter 12 Jahren frei

Märchen trifft auf Kraut und Baum

Märchen, Mythen und Geschichten. Pflanzenbotschaften entlang des Wegesrands. Auf dieser Wanderung entlang des Ottersdorfer Obstlehrpfades lernen die Teilnehmenden so allerhand, was sich da am Wegesrand an wilden Kräutern versteckt und welches Unkraut und Feldfrucht vor Geheimnissen nur so strotzt.



© Marianne Knörr-Groß



Freitag, den 22.09.2023 von 16:00 bis 18:30 Uhr



9

Rastatt-Ottersdorf, Grundschule Ottersdorf,
Wilhelmstraße 17



Auenkräuter
Frau Marianne Knörr-Groß



auenkraeuter.mkg@gmail.com



Wir bitten um Anmeldung bis zum 20.09.2023.
Begrenzte Teilnehmerzahl: 25 Personen.

Kosten: 8 € pro Person

Oktober

Wilde kulinarische Herbstschätze

Freuen Sie sich auf spannende Infos zu essbaren Wildpflanzen und Bäumen. Wildpflanzen enthalten ein Vielfaches, manchmal sogar Zigfaches an Vitalstoffen im Vergleich zu unserem Kulturgemüse.



© Daniela Schneider

Erleben und verkosten Sie u.a.

die heimische Vitamin-C-

Königin, die selbst Zitrusfrüchte locker übertrumpft und den sehr vitalstoffhaltigen "Wald- und Wiesenkaviar" in speziellen Zubereitungsarten. Beide können Sie aktuell selbst vor Ihrer Haustür sammeln - regional, saisonal und kostenlos! Kitzeln Sie außerdem Ihren Gaumen mit Eichelkaffee sowie weiteren wilden kulinarischen Überraschungen.



Freitag, den 06.10.2023 von 15:30 bis 18:30 Uhr



1

Rastatt, Ökostation, Am Westring (bei den Gaskesseln)



Wilde Karde Naturschule und Umweltstiftung Rastatt
Frau Daniela Schneider



info@wildekarde-naturschule.de
www.wildekarde-naturschule.de
07243 94 94 44



Wir bitten um Anmeldung bis zum 04.10.2023.
Maximale Teilnehmerzahl: 12 Personen
Bitte Sitzunterlage, Trinkbecher/Tasse, 2 TL, 1 Messer
sowie Kuchenteller, Getränke nach eigenem Bedarf,
wetterangepasste Kleidung mitbringen.

Kosten: 8 € pro Person (inkl. Verkostung & Kursunterlagen)

Herbst im Naturschutzgebiet Rastatter Ried

Rund um die ehemaligen Flussschlingenlandschaft der alten Murg erleben die Teilnehmenden auf dieser 2 ½ stündigen geführten Radtour eine Vielfalt unserer Landschaft. Unter anderem wird der Lebensraum Streuobstwiese, mit seinen Tieren und Pflanzen sowie den Obstbäumen selbst kennengelernt. Die Fahrradtour geht auch durch das Gebiet, wo im Rahmen des LIFE+-Projekt, die Renaturierung der Murg und Hofwaldschlucht durchgeführt wurden. Die alte Murgschlinge wird jetzt wieder mit Wasser durchflutet und bietet ebenfalls einen vielfältigen Lebensraum für Flora und Fauna. Gehen Sie mit auf diese Entdeckungsreise unter dem Motto „Natur und ihre Vielfalt erleben“.



© Bernhard Unser



Sonntag, den 15.10.2023 von 10:00 bis ca. 12:30 Uhr



14

Rastatt, Richtung Plittersdorf, an der L77 (Einfahrt ehem. Erdbeer- und Spargelhof Kretschmar)



PAMINA Rheinpark
Herr Bernhard Unser (Rheinparkguide)



0152 03962120
Bernhard.unser@web.de



Wir bitten um Anmeldung.
Fahrradtour (ca. 20 km). Das Mitbringen eines eigenen Fahrrads ist für die Teilnahme notwendig
Bitte wetterbedingte Kleidung, evtl. Fernglas und Kamera mitbringen.

Kosten: 5 € pro Person

Nachbar Wolf

Im Landkreis Rastatt werden derzeit die meisten Wolfsbeobachtungen in Baden-Württemberg gemeldet (Stand September 2022). Bei der Weidetierhaltung sind Anpassungen beim Zaunbau notwendig und wurden vielfach bereits erledigt. Bei einem sachgerechten Herdenschutz können ernste Probleme mit unserem neuen Nachbarn minimiert werden. Über den Wolf wird aus Sicht des Wildtiermanagements, der Schäfferei und der Landschaftspflege berichtet.



© NABU



Mittwoch, den 25.10.2023 von 19:00 bis ca. 21:00 Uhr



4

Rastatt, Naturfreundehaus, Brufertstraße 3



NABU Kreisverband Mittelbaden

Naturfreunde Rastatt

Landschaftserhaltungsverband Landkreis Rastatt

Wildtiermanagement Landkreis Rastatt

Frau Diana Fritz,

Herr Martin Hauser

Herr Martin Klatt und andere



kontakt@nabu-mittlerer-oberrhein.de



Wir bitten um Anmeldung.

Kosten: 3 € pro Person, NABU-Mitglieder 2 €, Kinder frei

November

Wilde Kräuter – Feurige Suppenwürze

Sie bereichern unsere Speisen, heilen und helfen und sind vielen häufig unbekannt. Wilde Kräuter sind so vielfältig und bunt, dass es eine Freude ist, sich mit der köstlichen Vielfalt näher zu beschäftigen.



© Veronika Öder

Begeben Sie sich unter der fachkundigen Anleitung der Wildkräuterexpertin Frau Marianne Knörr-Groß auf einen Spaziergang zur Erkundung der wilden Kräuter in der und rund um die Ökostation Rastatt. Anschließend wird über offenem Feuer das Sammelgut zur feinen Würze einer heißen, wärmenden Suppe verwendet.



Freitag, den 03.11.2023 von 15:00 bis 17:30 Uhr



1

Rastatt, Ökostation, Am Westring (bei den Gaskesseln)



Stadt Rastatt, Kundenbereich Ökologie und Grün und Auenkräuter

Frau Veronika Öder und Frau Marianne Knörr-Groß



veronika.oeder@rastatt.de
07222 972 4210



Wir bitten um Anmeldung bis zum 01.11.2023.

Maximale Teilnehmerzahl: 25 Personen

Bitte Geschirr, Besteck, Tasse sowie bei Bedarf

Sitzkissen, Decken, warme und wetterfeste Kleidung mitbringen.

Kosten: 8 € pro Person

Multivisionsshow „Naturerlebnis Rastatter Rheinauen“

Faszinierende Einblicke in den Lebensraum der „Rastatter Rheinaue“ gewähren die Naturfotografen Rainer Deible und Arno Helfer im Rahmen ihres Gemeinschaftsprojektes der



© Rainer Deible

Multivisionsshow. Musikalisch begleitet geht es auf eine Entdeckungstour ins Verborgene. Ob aus der Luft oder aus spektakulärer Nähe, selten war unsere Natur vor der Haustür so zum Greifen nahe. Lassen Sie sich bei diesem Abend im Rahmen der Multivisionsshow von der Schönheit und den kleinen Wundern der einzigartigen Auwälder mit seinen Tieren und Pflanzen begeistern.



Samstag, den 04.11.2023 von 19:00 bis 21:00 Uhr
Einlass: ab 18 Uhr



3 Rastatt, Reithalle, Bürgersaal



Stadt Rastatt
Umweltstiftung Rastatt
Herr Rainer Deible
Herr Arno Helfer



veronika.oeder@rastatt.de
foej@rastatt.de
07222 972 4210
07222 972 4211



Kartenvorverkauf und Abendkasse
Der Kartenvorverkauf beginnt am 01.09.2023 über den angegebenen Kontakt.

Kosten: 12 € pro Person, Kinder unter 12 Jahren 9 €

Mehr Natur in unserer Stadt

Natur findet draußen statt – außerhalb der Städte. Ein zweifellos überholtes Weltbild, denn wenn mit Natur die Vielfalt von Tieren und Pflanzen gemeint ist, findet diese in den städtischen Freiräumen heute oft viel



© Martin Klatt

bunter statt als in Feld und Flur. Warum das so ist und wie wir die urbane Natur unterstützen können, erzählt dieser Vortrag.



Mittwoch, den 15.11.2023 von 19:00 bis ca. 21:00 Uhr



4

Rastatt, Naturfreundehaus, Brufertstraße 3



NABU Kreisverband Mittelbaden

Naturfreunde Rastatt

Herr Martin Klatt



kontakt@nabu-mittlerer-oberrhein.de



Wir bitten um Anmeldung.

Kosten: 3 € pro Person, NABU-Mitglieder 2 €, Kinder frei

Dezember

Und es werde Weihnacht – Gemeinsamer Adventsnachmittag am Feuer

Adventszeit, das heißt, einfach mal zu entschleunigen und gemeinsame Zeit miteinander zu verbringen. Mit heißem Punsch, Kaffee oder Tee am wärmenden Feuer gelingt es bald, sich auf die besinnliche Zeit einzustimmen. Die Teilnehmenden hören winterliche Geschichten, singen das eine oder andere Weihnachtslied oder lauschen einfach dem beruhigenden Knistern des Feuers.



© Veronika Öder



Samstag, den 02.12.2023 von 15:00 bis 17:00 Uhr



1

Rastatt, Ökostation, Am Westring (bei den Gaskesseln)



Stadt Rastatt, Kundenbereich Ökologie und Grün
Frau Veronika Öder
FÖJ



veronika.oeder@rastatt.de
07222 972 4210



Wir bitten um Anmeldung bis zum 30.11.2023.
Maximale Teilnehmerzahl: 25 Personen
Bitte Geschirr, Besteck, Tasse sowie bei Bedarf Sitzkissen, Decken, warme und wetterfeste Kleidung mitbringen.

Veranstaltung findet nicht bei Dauerregen statt.

Kosten: 2 € pro Person

Veranstalter

Umweltstiftung Rastatt

Die Umweltstiftung Rastatt wurde 1999 vom Land Baden-Württemberg und der Stadt Rastatt in vertrauensvoller und konstruktiver Zusammenarbeit mit den Umweltverbänden NABU, Landesnaturschutzverband und WWF gegründet. Seither unterstützt sie den Naturschutz und die Landschaftspflege im Verwaltungsraum Rastatt. Dank zahlreicher engagierter Projektpartner konnte die Stiftung bis heute richtungsweisende Naturschutzprojekte mit rund 1.000.000 Euro fördern. Für weitere Auskünfte und Fragen:

www.umweltstiftung-rastatt.de



Stadt Rastatt – Kundenbereich Ökologie und Grün

Der Kundenbereich Ökologie und Grün ist für die Planung, den Bau und den Erhalt des städtischen Grüns in Rastatt zuständig. Dabei sieht sich der Kundenbereich auch für die Pflege von naturnahen Grün- und Freiraumstrukturen im Siedlungsbereich verantwortlich. In Rastatt ist es durch extensive Pflege und das Aufnehmen des Mähgutes gelungen, auf Grünflächen mitten in der Stadt artenreiche, blühende Wiesen zu entwickeln. Auch bei der Baumpflege werden die Belange des Arten- und Biotopschutzes berücksichtigt. In der außerstädtischen Kulturlandschaft ist der Kundenbereich Ökologie und Grün unter anderem für die Natur- und Landschaftspflege von Biotopen auf städtischen Grundstücken außerhalb des Waldes zuständig und führt dort Artenschutzmaßnahmen durch beziehungsweise unterstützt deren Umsetzung. Daneben werden zahlreiche Angebote im Bereich der Naturpädagogik gemacht: So können zum Beispiel alle dritten



Grundschulklassen der Stadt Rastatt an Naturerlebnistagen teilnehmen; gemeinsam mit den Schulen wurde mit der Ökostation Rastatt ein grüner Lernort auf- gebaut, der pro Jahr von mehr als 1000 Kindern und Jugendlichen aus Rastatt und Umgebung besucht wird. Für weitere Auskünfte und Fragen: www.rastatt.de

NABU Kreisverband Mittelbaden

Der NABU ist in Rastatt zweimal vertreten. Der für die Kreise Rastatt und Baden-Baden tätige NABU Kreisverband hat hier seine Geschäftsstelle (Umweltzentrum Rastatt) und die Ortsgruppe Rastatt kümmert sich um den Naturschutz im Stadtgebiet. Mit Exkursionen und Vorträgen weckt der NABU Verständnis für die Natur und ist mit gezielten Hilfsmaßnahmen für Igel, Wildkatzen, Wildbienen oder Fledermäuse aktiv für unsere Tier- und Pflanzenwelt. In Baden-Württemberg zählt der NABU derzeit über 120.000 Mitglieder. Weitere Informationen unter: www.nabu-rastatt.de



NaturFreunde Ortsgruppe Rastatt

Die NaturFreunde Rastatt sind Teil der NaturFreunde Deutschlands und der Naturfreunde Internationale. Naturfreunde-Organisationen bestehen in rund 50 Ländern. Mit einer halben Million Einzelmitgliedern gehören die Naturfreunde zu den weltweit größten Nichtregierungsorganisationen. Die Schwerpunkte liegen auf Umweltschutz, Natursport, sanftem Tourismus und Kultur. Bekannt sind ihre Naturfreundehäuser und Natura Trails. Die NaturFreunde Rastatt wurden 1919 gegründet und haben ein Vereinsheim „An der Murg“, ein Wanderheim „Bonora“ im Nordschwarzwald und ein Areal an der Raukehl am Rhein mit



einer Naturerlebnisstation. Vor allem junge Familien sollen sich angesprochen fühlen. Weitere Informationen unter: www.naturfreunde-rastatt.de

Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört

Das Karlsruher Naturschutzzentrum liegt in einem denkmalgeschützten Bauhaus-Gebäude mitten in der reizvollen

Auenlandschaft der Rheininsel Rappenwört. Es ist Nordportal des deutsch-französischen Ramsar-Gebiets „Oberrhein/Rhin supérieur“, die Ausstellung deshalb mehrsprachig. Sein Schwerpunktthema ist das Wasser wie auch das Ökosystem Flussaue. Die Dauerausstellung „Rhein“ mit vielen interaktiven Elementen zeigt die Entstehungsgeschichte des Rheins, die Bedeutung und ökologische Wertigkeit der Auen und ihre Gefährdung. Eine spielerische Ausstellung zum Thema Wasserkreislauf lädt zum Mitmachen ein.

Sonderausstellungen setzen weitere Anreize. Am Naturschutzzentrum starten und enden ein Walderlebnispfad und naturverträgliche Geocache-Touren. Neben Führungen und Seminaren für Erwachsene richten sich besonders viele Veranstaltungen an Kinder unterschiedlicher Altersgruppen. Vom Auenklassenzimmer bis hin zum Wasserexperimentierfeld hält das Naturschutzzentrum ein breites Spektrum an Einrichtungen und Lehrmitteln für die Umweltbildung bereit.

Weitere Informationen unter: <https://www.nazka.de>



PAMINA-Rheinpark-Guides

Die PAMINA-Rheinpark-Guides sind ausgebildete Führer, die den PAMINA-Rheinpark aus einem ganz persönlichen Blickwinkel vorstellen. Sie bieten eine

kompetente Begleitung für außergewöhnliche Wanderungen, Rad- oder Bustouren und führen Einzelreisende oder Gruppen behutsam an die Besonderheiten der einzigartigen

EINE REGION ALS MUSEUM - UNE RÉGION-MUSÉE



Rheinauenlandschaft heran. Weitere Informationen zu den Führungen und Ausflügen im PAMINA-Rheinpark sowie die Schwerpunkte der Rheinpark-Guides finden sich auf der Internetseite: www.pamina-rheinpark.org

Verein für Umweltschutz und Landschaftspflege Ötigheim (VUL)

Der VUL wurde im Jahr 1971 als erster mittelbadischer Umweltschutzverein gegründet. Als eigenständiger örtlicher Verein hat er eine starke Bindung an konkrete Maßnahmen vor Ort. Dank fundierter Kenntnisse über die örtlichen Tier- und Pflanzenarten und ihrer Lebensräume findet der VUL immer wieder behördliche Unterstützung und Zustimmung für seine Vorhaben. Dabei garantieren praktische Erfahrungen und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Gemeinde und Behörden Durchführbarkeit und Effizienz der Maßnahmen. Weitere Informationen finden sich unter: www.vul-oetigheim.de



Rainer Deible

Rainer Deible ist Naturfotograf. Seine Leidenschaft gilt den heimischen Rheinauen am Mittleren Oberrhein zwischen Karlsruhe und Rastatt. Er ist spezialisiert auf Tier- und Makroaufnahmen. Seit mehreren Jahren macht er zum Teil gemeinsam mit dem Landschaftsfotograf Arno Helfer Multivisionsschauen über die Rheinauen und stellt so die faszinierende Natur in diesem ökologisch hochwertigen Lebensraum dar.



Wilde Karde

Daniela Schneider kommt aus Ettlingen und ist Natur-, Wald- und Wildnispädagogin sowie Fachberaterin für die Selbstversorgung mit essbaren Wildpflanzen. In ihrer Naturschule Wilde Karde gibt sie mit



Begeisterung ihre langjährigen Erfahrungen in und mit der Natur sowie ihr fundiertes Fachwissen in Kursen, Seminaren und in einer Ausbildung/Jahreskurs weiter. Sie liebt es, in der Natur zu sein, wildes Grün kulinarisch zu genießen und die vielen kleinen und großen Wunder zu bestaunen.

Weiter Informationen unter: www.wildeckarde-naturschule.de

Wildkräuterexpertin Marianne Knörr-Groß

Als Kräuterfrau mit Ausbildung 2002/03 an der Freiburger Heilpflanzenschule sowie laufenden Fortbildungen in

verschiedenen naturheilkundlichen Bereichen, ist es Marianne Knörr-Groß wichtig, das Wissen um unsere heimischen Heil-, Wild- und UnKräuter weiter zugeben beziehungsweise Herz und Sinne für die Vegetation vor unserer Haustür zu sensibilisieren. Kontaktdaten:

auenkraeuter.mkg@gmail.com



Spenden und Hilfen für die Umwelt und Natur in der Region Rastatt, Iffezheim, Steinmauern, Muggensturm und Ötigheim

Helfen auch Sie der Umweltstiftung Rastatt und tragen so zum Erhalt der einzigartigen Natur und Landschaft im Verwaltungsraum Rastatt bei! Gerne stellen wir für Ihre Spende eine Zuwendungsbestätigung (frühere Bezeichnung: Spendenquittung) aus.

IBAN: DE35 6655 0070 0000 3611 88

BIC: SOLADES1RAS

Bank: Sparkasse Rastatt-Gernsbach

Bitte geben Sie bei Überweisung den *Überweisungszweck* (z. B. Spende) an.
